

Statistisches von Appenzell A. Rh. 1870

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Appenzeller Kalender**

Band (Jahr): **151 (1872)**

PDF erstellt am: **16.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-373507>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Statistisches von Appenzell A. M. 1870.

(Die kleinen Siffern geben die Sur- und Abnahme seit der Zählung am 10. Dez. 1860 an; die über der Linie folgenden Zahlen bezeichnen die Zunahme und die unter der Linie folgenden die Abnahme.)

	Einwohner.	Wohnh.	Ge- burt.	Ver- den.	Sten.
Geroldau . . .	9736 ¹⁸⁹	1250 ⁴⁸⁸	319	332	74
Leufen . . .	4765 ¹⁸⁷	737 ⁴⁸	183	143	38
Speicher . . .	3147 ¹⁰⁸	472 ²⁴	101	79	19
Freien . . .	2944 ⁶¹	503 ⁴⁷	90	75	26
Frogen . . .	2912 ²⁴	428 ¹²	96	81	19
Urndörf . . .	2564 ²¹	462 ³⁰	87	81	19
Gräs . . .	2552 ¹⁹¹	480 ⁸⁰	58	68	10
Wolfsalben . . .	2402 ¹⁰¹	426 ¹⁰²	90	79	13
Rebetöbel . . .	2324	371 ²⁷	102	65	16
Waldenbanten . . .	2235 ⁹⁶	393 ¹⁰⁵	87	100	16
Schwelbrunn . . .	2139 ¹⁰⁴	372 ¹	67	64	13
Stein . . .	1705 ¹⁰	297 ⁸	60	60	14
Mühl . . .	1605 ⁹⁴	231 ²⁶	41	43	6
Sundweil . . .	1519 ⁵⁸	287 ⁹	46	45	4
Wald . . .	1482 ⁶¹	260 ¹⁶	37	33	7
Kupfenberg . . .	1073 ⁹⁰	191 ⁵⁸	38	27	6
Waldstatt . . .	953 ⁸³	172 ⁸	40	40	5
Reute . . .	943 ¹¹³	150 ⁵	27	25	5
Grub . . .	937 ⁹	160 ⁹	28	18	3
Schönengrub . . .	797 ⁸²	129 ⁷	19	19	6
48734²⁷³	7771⁷¹⁸	1616	1477	319	

Im Jahr 1860 betrug die Zahl der am Gemeindegemeinde wohnenden Gemeindeglieder des Kantons 20,672, und jetzt nur noch 19,486, dagegen ist die Zahl der niedergelassenen Kantonsbürger aus andern Gemeinden von 20,756 auf 21,188 gestiegen. Mehr Gemeindeglieder als Bürger anderer Gemeinden des Kantons wohnen nur in den 6 Gemeinden: Urndörf, Geroldau, Schwelbrunn, Waldenbanten, Reute und Gräs; in den andern 14 Gemeinden: Sundweil, Stein, Schönengrub, Waldstatt, Leufen, Mühl, Speicher, Frogen, Rebetöbel, Wald, Grub, Freien, Wolfsalben, Kupfenberg, wohnen mehr Gemeindeglieder aus andern Gemeinden des Kantons als Gemeindeglieder. Im Appenzel sind sich nur 24 Gemeindeglieder als Gemeindeglieder am grössten ist die Differenz in Schwelbrunn, wo fast viermal so viel niedergelassene Kantonsbürger als Gemeindeglieder wohnen. — Die Zahl der im Kanton niedergelassenen Gemeindeglieder aus andern Kantonen hat sich von 6156 auf 7234 vermehrt. — Unter allen 20 Gemeinden ist keine, in der nicht mehr Gemeindeglieder wohnen als Bürger der eigenen Gemeinde. Verhältniss der im Kanton wohnenden Kantonsbürger zu den niedergelassenen Gemeindegliedern und Quotienten 40654 : 8080.

Gldg. Volkszählung am 1. Dez. 1870.

	Gesamte bevolkerung.	Zunachs auf je 1000 Einw.	Wohn- häuser.	Durchschnittl. auf jedes Haus Einwohner. 1860. 1870.
Bern . . .	506,561	39750	78	67291
Zürich . . .	284,867	18310	64	41361
Basel . . .	231,506	18978	82	36654
Langau . . .	198,874	4812	24	26879
St. Gallen . . .	191,096	10472	55	30955
Sargau . . .	132,337	1745	14	16094
Tessin . . .	119,569	3792	31	25870
Freiburg . . .	110,897	5637	51	18033
Neuchâtel . . .	97,286	9924	102	9660
Valais . . .	97,081	6625	68	15293
Genève . . .	94,116	11793	125	8078
Schweiz . . .	93,308	3175	34	17268
Strasbourg . . .	91,794	2019	22	18722
Solothurn . . .	74,718	5523	75	10517
Baselstadt . . .	54,135	2545	47	6592
Appenzell A. M.	48,734	278	6	7771
Baselst.	47,760	6716	143	4035
Schwyz . . .	47,707	2700	58	6497
Schaffhausen . . .	37,721	2150	58	5340
Glarus . . .	35,150	1837	52	5757
Zug . . .	20,993	1397	66	2740
Uri . . .	16,108	1417	88	2868
Schwaben . . .	14,413	1058	75	2396
Appenzell S. M.	11,914	1	—	2026
St. Gallen . . .	11,700	521	47	1621
2,670,345				390,318

Die Zunahme der Bevölkerung auf je 1000 Einwohner beträgt im Durchschnitt 61. — Quotienten zählt man 1870 33,440 mehr und Gemeindeglieder 1047 weniger als 1860. — Die Zahl der Häuser hat sich seit 1860 um 44,491 im ganzen vermehrt.